



WeizBlick

Ausgabe 01/2021



Volkshilfe Steiermark
Seniorenzentrum
Weiz

volkshilfe.

Vorwort der Leitung



Liebe Leserinnen und Leser!

seit langem ist es uns wieder gelungen eine Ausgabe unserer Hauszeitung „Weizblick“ zu gestalten. Auch wenn wir schon seit einigen Monaten keine Covid-Infektionen im Haus hatten, wurden unsere Aktivitäten aufgrund von Vorgaben von Seiten der Behörde, aber auch unserer eigenen, auf ein Minimum reduziert. In den letzten Wochen begann unsere Seniorenbetreuerin wieder vermehrt, Gruppenaktivitäten anzubieten.

Ausflüge in ihren Garten, Grillen auf der Terrasse, unterschiedliche Musikgruppen besuchten uns, Bingo im Speisesaal und Filmvorführungen im Multifunktionsraum haben unseren Alltag wieder bereichert.

Für den Herbst und Winter sind bereits Veranstaltungen geplant, aber ob diese tatsächlich durchgeführt werden können, steht noch in den Sternen.

Mit Sorge schauen wir aber auch wieder in den Herbst, da unsere Durchimpfungsrate noch nicht jenen Wert erreicht hat, den wir uns wünschen würden. Wir können nur jeden bitten sich doch noch impfen zu lassen, um die Auswirkungen einer Infektion so gering als möglich zu halten.

Wesentlich später als gedacht konnten wir unseren Zubau in Betrieb nehmen. Die Zimmer sind sehr freundlich und einladend. Auf Grund der Personalsituation können wir leider nicht alle Zimmer belegen.

Die letzten Monate waren nicht nur für unsere Bewohnerinnen und Bewohner eine Herausforderung und mit viel Verzicht verbunden, sondern auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an ihre Grenzen gestoßen. Wir möchten uns über diesen Weg sehr herzlich bei jedem Einzelnen für seinen Einsatz bedanken.

Mit lieben Grüßen

HL Michaela Bauer & PDL Ingrid Gruber



Bingo spielen im Speisesaal

Man trifft sich und kommt miteinander in Kontakt. Moderiert von Michaela Farnleitner und unterstützt durch unsere Zivildienstler einen Spielespaß, der alle mitreißt!



Bingo, ein Fixtermin im Wochenplan

Jeden Freitag versammelt sich eine größere Runde zum Bingo Spielen im Speisesaal. Durch die Kontaktbeschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen gegen das Corona-Virus waren bis ins Frühjahr nur bedingt Veranstaltungen möglich. Bingo wurde dennoch gespielt. Zwar in sehr kleinen Gruppierungen und mit viel Abstand zueinander, aber immerhin. Deshalb freuen sich unsere BewohnerInnen immer sehr auf die etablierten Bingovormittage, die nun bereits mit mehreren BewohnerInnen möglich sind und zu einem fixen Bestandteil unserer Seniorenanimation zählen.



Bingo: ein beliebtes Spiel bei Alt und Jung!





Alle freuten sich auf den ersten Ausflug nach den Lockerungen.

Ein Stadtpaziergang mit Eisgenuss im Gastgarten

An einem Montag im Juni ging es nach langer Entbehrungszeit wieder mal „on tour“. Die Fachschule Naas hilft uns immer wieder bei Projekten, diesmal waren wir sehr froh darüber, dass uns eine erste und eine dritte Klasse beim Stadtpaziergang unterstützte. Aufgrund der vielen Rollstuhlfahrer wäre ein solcher Ausflug ansonsten nur schwer zu organisieren. Dank Frau Direktor Andrea Marchat, die die SchülerInnen und SeniorInnen am Nachmittag neben unserer Seniorenanimateurin Michaela Farnleitner begleitete, kamen die Bewohner-



Innen in den Genuss eines köstlichen Eisbechers, gesponsert vom Bismarckstüberl Weiz. Eine Gruppe kam am Vormittag, eine am Nachmittag und mit Sicherheit haben alle den Stadtpaziergang samt Eisbecher sehr genossen!



Coronaimpfung im SZ Weiz

Im Jänner und Februar dieses Jahres starteten wir mit den Corona-Impfungen für alle BewohnerInnen und MitarbeiterInnen. Zur Zeit liegt unsere Durchimpfungsrate bei den MitarbeiterInnen bei 78%, bei den BewohnerInnen bei 90%.

Im September erfolgte bereits der Start für die dritte Impfung, die sogenannte Booster bzw. Auffrischungsimpfung. Geimpft wird von den Hausärzten mit dem Impfstoff "Pfizer Biontech" in unserem Haus.

Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn wir die Durchimpfungsrate bei BewohnerInnen und MitarbeiterInnen noch weiter nach oben schrauben könnten.



Heilige Messe

Heilige Messen, Wortgottesdienste und Gedenkfeiern wurden das ganze Jahr über auf unserer Terrasse oder im Speisesaal abgehalten. Dass alles reibungslos und ohne zu viel Kontakt zueinander funktioniert, dafür sorgten und sorgen unsere MitarbeiterInnen, die die BewohnerInnen von ihren Zimmern bzw. Aufenthaltsbereiche in den Stockwerken zu den Veranstaltungsorten bringen. Sowohl im Haus oder außer Haus, denn auch die Basilika am Weizberg wurde besucht. Und zwar am Krankensonntag, unterstützt durch die Pfarre Weiz von Herrn Stefan Hirschberger, der einige BewohnerInnen mit dem Bus auf den Weizberg führte. Anschließend war Corona bedingt keine Agape möglich, jedoch gab es für jeden ein Lunchpaket und ein Sträußchen Blumen.



Bettenservice Reiter

Reparatur, Service, Überprüfungen & Verkauf von Pflegebetten

Reiter Ernst

5303 Thalgau · Hausstattweg 9
Mobil: +43 (0) 66 4 / 35 22 755
Tel. & Fax: +43 (0) 62 35 / 20 527
E-mail: bettenservice-reiter@sbq.at

Hollerstrauben auf der Terrasse

Kulinarische Genüsse, saisonal abgestimmt, sind allseits beliebte Abwechslungen, die im Speiseplan nicht fehlen dürfen. Vor allem das Zubereiten vor den Augen unserer BewohnerInnen ist immer ein Highlight. In diesem Fall zauberte Michaela Farnleitner Hollerstrauben mit Zimt und Zucker. Fantastisch!



green care
PROFESSIONAL

BIOBACT
BIOTECH CLEANING
& ODOUR CONTROL

BIO TECHNOLOGY

- ✓ Self-cleaning activity
- ✓ Deep odour elimination
- ✓ Safe for human & environment

biobact.wmprof.com

Die Küchenchefin empfiehlt...

Kartoffelsuppe

300 g Kartoffeln

1 l Wasser

1 Lorbeerblatt, Majoran

40 g Fett, 20 g Mehl

1 Zwiebel, Salz

Knoblauch, Kümmel, Essig

Schwammerln

Die Kartoffeln schälen, in kleine Würfel schneiden, mit gesalzenem Wasser, Lorbeerblatt, Majoran, Kümmel und Knoblauch zum Kochen bringen. Eine Einbrenn aus Fett, Mehl und Zwiebel vergießen und zu den Kartoffeln mengen. Die Suppe langsam ziehen lassen. Man kann sie auch mit ein wenig Essig säuern. Zur Verbesserung können Schwammerln mitgekocht werden.

Reisfleisch

40 dag Kalb- oder Schweinefleisch

40 g Fett

2 mittelgroße Zwiebeln

Je 1 roter und grüner Paprika

2 Essiggurkerln

Paprikapulver, Essig, Salz, Pfeffer, Kümmel, Majoran, Thymian. Lorbeerblatt

Knoblauch, Tomatenmark

200 g Reis, 1/2 l Suppe oder Wasser

Die würfelig geschnittenen Zwiebeln in Fett goldbraun rösten, das würfelig geschnittene Fleisch, Paprikastreifen und klein geschnittene Essiggurkerln mitrösten, würzen, mit Essig ablöschen, mit Wasser oder Suppe aufgießen und 1/2 Stunde dünsten. Hierauf den gewaschenen Reis zugeben, mit 1/2 Liter heißer

Suppe oder Wasser vergießen, zudecken und das Ganze im Rohr oder bei niedriger Stufe fertig dünsten. Bei Schweinefleisch etwas weniger Fett nehmen.



Schwarzwälder-Kirsch-Torte

100 g Butter, 100 g Zucker, 6 Eier

100 g Schokolade

400 g Staubzucker

50 g Kristallzucker

80 g Nüsse, 70 g Mehl, 1 KL Backpulver

Schokoladeglasur

Fülle: 1/2 l Schlagobers

Kompottkirschen oder Weichseln

1/16 l Kirschbrand, Schokolade grob ger.

Aus Butter, Eidottern und Zucker einen flaumig gerührten Abtrieb bereiten. Die im Dunst aufgeweichte Schoko und die geriebenen Nüsse beifügen. Eiklar mit Kristallzucker zu steifem Schnee schlagen, abwechselnd mit dem mit Backpulver vermischten Mehl locker unter den Abtrieb mengen. Backzeit: ca. 50 min bei guter Unter- und schwächerer Oberhitze. Ausgekühlte Torte 2 x duchsneiden, Tortenteile mit Kirschbrand tränken, mit steif geschlagenem Obers bestreichen und mit in Kirschbrand gelegten Kirschen belegen. Die Torte zusammensetzen, mit Schlagobers überziehen und spritzen, mit Kirschen belegen.



Gutes Gelingen!

Rückblick auf die Osterzeit

Eier färben, Palmweihe, Osternesterln basteln, zu Ostern gab es das volle Programm und die glücklichen Gesichter unserer BewohnerInnen zeigen, wie viel Spaß es allen machte. Auch der Besuch von 2 Firmgruppen sorgte für nette Abwechslung. Bei sonnigem Frühlingwetter übergaben die Firmlinge der Gruppe „Alexandra Wachmann-Hadler“ ihre selbstgebundenen Palmbuschen an die SeniorInnen. Die zweite Firmgruppe,

unter der Leitung von Elisabeth Rauchenberger, überraschte unsere BewohnerInnen mit selbst marmorierten Ostereiern, befestigt an einem Palmzweigerl. Jedes Ei verzierten die Firmlinge mit einem Psalm.



Bandagist
LEDERHAAS
Sanitätshaus

Bandagist
LEDERHAAS
Sanitätshaus

8010 GRAZ
Jakoministraße 27
Tel 0316-837756

8330 FELDBACH
Oedter Straße 3
Tel 03152-2960

8570 VOITSBERG
Hauptplatz 41
Tel 03142-25422

8160 WEIZ
Ellingasse 6
Tel 03172-41460

8280 FÜRSTENFELD
Sannergasse 10
Tel 03382-55544

8230 HARTBERG
Ressavanstraße 42
Tel 03332-66555

Manfred Lederhaas
Bandagistenmeister
Firmeninhaber

Mobil 0664-3076570
manfred@lederhaas.at
Fax 03152-29604



Hilfsmittel für Ihre Krankenpflege

Kurze Gasse 1
8054 Seiersberg-Pirka
Fax: 0316-283687
Mail: office@nestelberger-krankenpflege.at

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag:
8:00 - 12:00 / 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 14:00 Uhr

Für die Pflege Ihrer Liebsten
Wir sind Ihre Experten für hochwertige Pflegebetten,
Pflegematratten, Lifter-Systeme und Krankenpflegeartikel.

**„Besuchen Sie unser Geschäft
in Seiersberg-Pirka“**

Büro Tel: 0316/28 37 26
Außendienst Tel: 0664/88 72 66 90

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann
Backen mit Tradition.

Weiz · Marburger Straße 155 · Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Unsere Ausflüge:

7 Plätze, 7 Schätze

Der erste größere Ausflug unter dem Motto „7 Plätze, 7 Schätze“ führte uns zur Stefaniequelle. Die guten GeherInnen unter uns begutachteten auch noch den Bienenlehrpfad und konnten viele interessante Eindrücke gewinnen. Anschließend besichtigten die Teilnehme-

rinnen die Kernkapelle und konnten an der Marienstatue neue Kraft tanken. Bei Speis und Trank fand der Tag seinen Ausklang.



Ausflug zu den Alpakas

Auch den Alpakas statteten wir im Sommer wieder mal einen Besuch ab und diese besonderen Tiere erfreuten auch uns mit ihrer liebevollen Präsenz. Sie genossen die Streicheleinheiten unserer BewohnerInnen in vollen Zügen und be-

dankten sich mit den unverwechselbaren Summlauten, die sie von sich gaben. Auch dieser Ausflug führte uns wieder über St. Ruprecht zur Kernkapelle, um möglichst vielen BewohnerInnen den Besuch dieses Kraftortes zu ermöglichen.



Auf nach Hafning!

Michaela Farnleitner ist der nächste tolle Ausflug zu verdanken, es ging zu ihrem wunderschönen Platz in Hafning am Waldesrand. Kulinarisch wurden die BewohnerInnen mit Gegrilltem rundum verwöhnt und der Seele tut dieser Ort ohnehin wahnsinnig gut. Ein besonderer Tag!



GOURMET
WIR MACHEN GUTES BESSER

Wenn man jung ist, ist das Leben oft ganz schön kompliziert.
Jetzt wollen wir es einfach nur genießen!

Wie einfach Sie mit GOURMET und der VOLKSHILFE zu Ihrer täglichen warmen Mahlzeit kommen, erfahren Sie hier:
www.essen-zuhause.at
Tel.: +43 (0)316/577 622 11 000,
essenzuhouse@stmk.volkshilfe.at

WWW.GOURMET.AT

Konzerte und Besuche:

Floiss Reini spielt auf der Terrasse

Unser Fixstarter unter den Unterhaltungsmusikanten, Reini Floiss, spielte bei angenehmen Temperaturen im Sommer auf der Terrasse auf. Seine

zahlreichen Fans dankten es ihm mit Applaus und waren begeistert, Live-Musik im Bereich „Schlager“ und „Volkstümliche Musik“ zu hören.



Besuch von Hrn. Karner

Herr Karner besuchte uns mit Jugendlichen und Mitgliedern der Zeugen Jehovas. Nicht nur Zeit schenkte er unseren BewohnerInnen in netten Gesprächen,

sondern auch liebevoll gebastelte Kleinigkeiten. Wirklich für jede Bewohnerin und für jeden Bewohner war etwas dabei, worüber sich alle sehr freuten.



Konzert mit 3 K's



Heidi und Konrad



Turnübungen mit Frau Weingerl

Unsere rüstige Bewohnerin und ehemalige Lehrerin, Frau Renate Weingerl, gut erholt von ihrem Kuraufenthalt wieder zu uns zurückgekehrt, möchte den BewohnerInnen ihre Gymnastikübungen, die ihr nach einem Oberschenkelhalsbruch so gut geholfen haben, weitergeben.

So hat sie sich mit Seniorenanimateurin Michaela Farnleitner kurzerhand dazu entschlossen, ein wiederkehrendes Gymnastikprogramm anzubieten und unsere BewohnerInnen damit zur Bewegung zu animieren. Von Bewohnerin für BewohnerInnen, begleitet von Zivi Tobias, der auch einige Übungen vorzeigte.



Sponsoring des neuen Pflege- sessels im Zubau

Das gesamte Team des Volkshilfe Seniorenzentrums Weiz bedankt sich sehr herzlich bei der Firma HGS GmbH & Co KG, für die großzügige Spende eines speziellen Pflege-
sessels für unsere BewohnerInnen.

Mit diesem Sessel können wir bettlägerigen BewohnerInnen einen Aufenthalt auf unserer Terrasse oder in unserem Garten leichter ermöglichen.

Auch für unsere PflegeassistentInnen ist es eine enorme Erleichterung, mit diesem Sessel auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der BewohnerInnen einzugehen und damit Abwechslung in ihren Alltag zu bringen.

Auch an dieser Stelle ein herzliches Danke an die großzügigen Unterstützer!






GOURMET
WIR MACHEN GUTES BESSER



Wenn man jung ist, ist das Leben oft ganz schön kompliziert.

Jetzt wollen wir es einfach nur genießen!



Wie einfach Sie mit GOURMET und der VOLKSHILFE zu Ihrer täglichen warmen Mahlzeit kommen, erfahren Sie hier:
www.essen-zuhause.at
 Tel.: +43 (0)316/577 622 11 000,
essen-zuhause@stmk.volkshilfe.at

WWW.GOURMET.AT


...mit Herz dabei!
apotheke weiz



ÖFFNUNGSZEITEN
 Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr
 Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Für unsere Kunden stehen ausreichend gratis Parkplätze zur Verfügung!

Kaplanweg 14 • A-8160 Weiz • Tel. 03172/42200 • Fax DW-15
 E-Mail: office@apothekeweiz.at • www.apothekeweiz.at

LEGRO WEIZ
GASTRO & BÄCKER EXPRESS



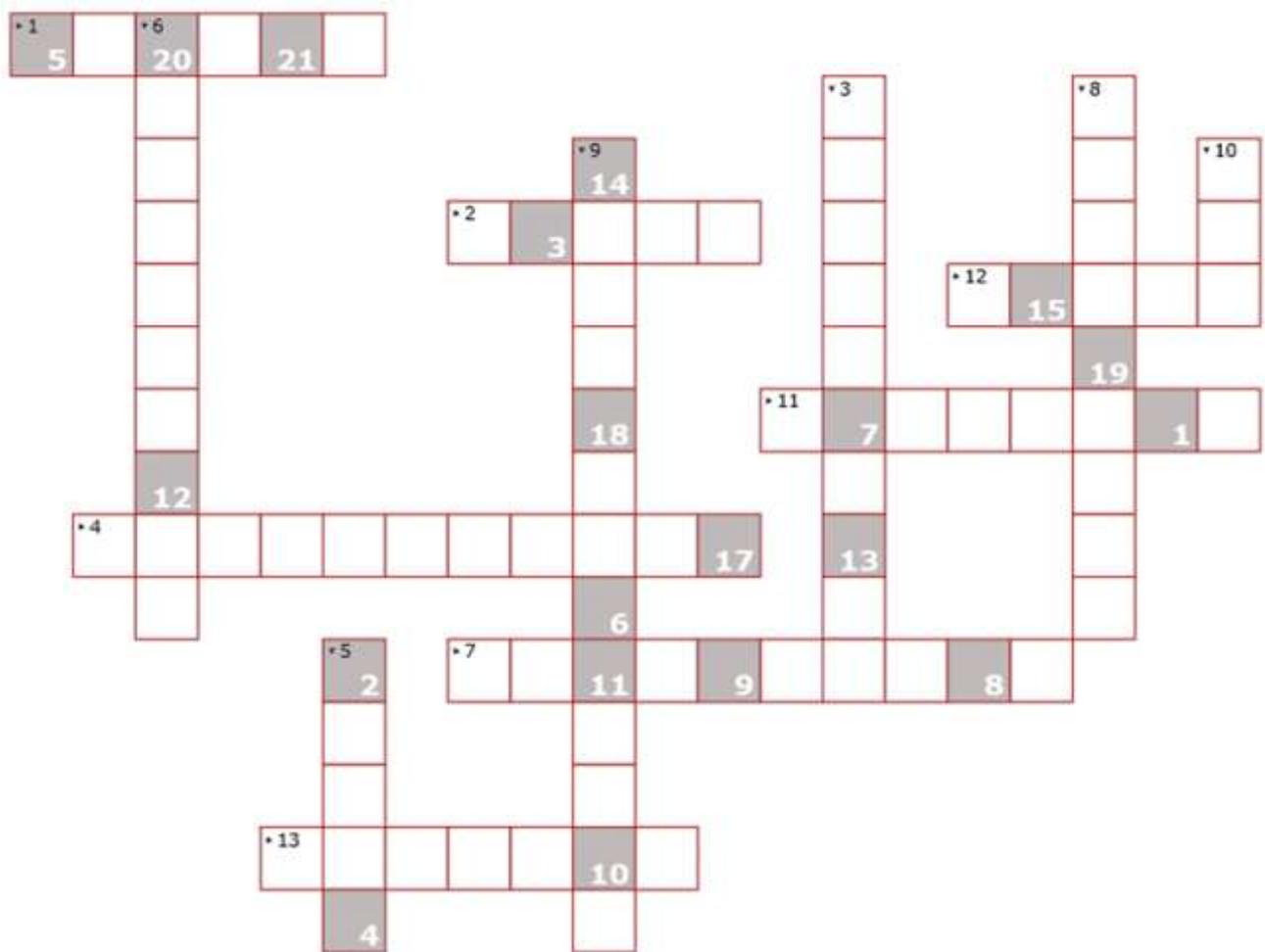
PICHLER MÜHLE

Kapfensteingasse 3
A-8160 Weiz

www.legro.at
www.pichlermuehle.at

Pflegerätsel des Monats:

Rund um das Thema Trinken / Auflösung: siehe letzte Seite!



in dieser Jahreszeit wird meist besonders viel Flüssigkeit benötigt

körperliches Signal, dass man etwas trinken sollte; das Gefühl davon verringert sich im Alter

ein pathologisch gesteigertes Gefühl, das mit übermäßiger Flüssigkeitsaufnahme durch Trinken einhergeht; kann Anzeichen für eine körperliche Erkrankung sein, wie etwa für Diabetes mellitus (Fachbegriff)

Synonym für einen bedeutenden Flüssigkeitsverlust im Körper; Austrocknung (Fachbegriff)

ein Symptom für Flüssigkeitsmangel an einer bestimmten Stelle im Gesicht des/der BW (neben Kopfschmerzen, Konzentrationsschwäche, Müdigkeit, allgemeine Schwäche, Schwindelgefühl, stark gefärbten bis dunklen Urin bzw. Abnahme der Urinmenge und trockener juckender Haut)

Maßeinheit für Flüssigkeiten bzw. ein Tausendstel von einem Liter

eine bestimmte Menge, die sich aus der Gesamtflüssigkeitsmenge minus dem Flüssigkeitsanteil in der Nahrung ergibt

Störung des Schluckaktes; erschwert die Flüssigkeitsaufnahme

Synonym für „aufpeppen“ von Wasser, z.B. mit Kräutern, Zitronen- oder Gurkenscheiben oder mit Kombinationen wie Zitrone-Thymian, Erdbeer-Basilikum, Pfirsich-Rosmarin, Melone-Ingwer, Himbeeren-Anis, Orange-Salbei, Limetten-Pfefferminze, Apfel-Fenchel

Alternatives Getränk mit wenig Kalorien, wenn es ungesüßt bleibt; wird mit kochendem Wasser übergossen

ein stark konzentrierter, dickflüssiger Fruchtsaft, der im Gegensatz zu Sirup kalt hergestellt wird; ist v.a. bei Regionalität prinzipiell auch in Ordnung, sollte aber nicht die einzige Wahlmöglichkeit für BW sein; ein Beispiel dafür ist der Holunderblütensaft.

bestimmte Mahlzeit, die viel Flüssigkeit zuführt ohne aktiv zu trinken

800-1000ml werden darüber aufgenommen, bei einer Gesamtflüssigkeitsempfehlung von 2.250ml für (gesunde) SeniorInnen >65 Jahre.

LÖSUNG:



Herzlich willkommen im Team:



**SM
Erwin Neudeck**



**BK
Andrea Varzaru**



**PA Romana
Klamminger**



**PA Mirela
Posch**



**PA Wolfgang
Zollner**



**PA Melanie
Mauerhofer**



**SM
Daniela Kulmer**



**SM Anita
Schweiger**



**HT Gerhard
Kreimer**



**SM Selvete
Hasani**



**DGKP Silke
Pankarter**



**DGKP Simone
Sitzmann**

Auch unsere Zivis heißen wir ganz herzlich willkommen!



**Zivi
Paul Ederer**



**Zivi Tobias
Eitljörg-Scholz**



**Zivi
Alexander Knoll**

Wir gedenken unseren lieben Verstorbenen

Man sieht die Sonne
langsam untergehen
und
erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist. (Franz Kafka)

Adolf Almer
Herta Bursik
Anna Doppelhofer
Friedrich Engelmann
Maria Finker
Friederike Göschl
Josefa Hartweger
Rosina Kulmer
Notburga Loder
Franz Nord
Werner Ober
Katharina Posegger
Margaretha Pötz
Elisabeth Riedler
Theresia Schlemmer
Johann Schuh
Rosina Schrank
Alexandra Szutiak
Karl Watzl
August Weigel
Johanna Zengerer



Wir gratulieren zum Geburtstag!

Juli:

Derler Heribert	58 Jahre
Feldgrill Anna	89 Jahre
Ferstl Franz	75 Jahre
Geier Anna	89 Jahre
Gruber Maria	90 Jahre
Marterer Gertrude	85 Jahre
Pichlmayer Christine	76 Jahre
Schneider Anna	88 Jahre

August:

Buchgraber Rosa	71 Jahre
Kreimer Rosa	97 Jahre
Schloffer Ingrid	65 Jahre



September:

Buscek Franz	83 Jahre
Graf Maria	85 Jahre
Kohlfürst Karl	93 Jahre
Märk Rosa	73 Jahre
Weigel Theresia	89 Jahre

Oktober:

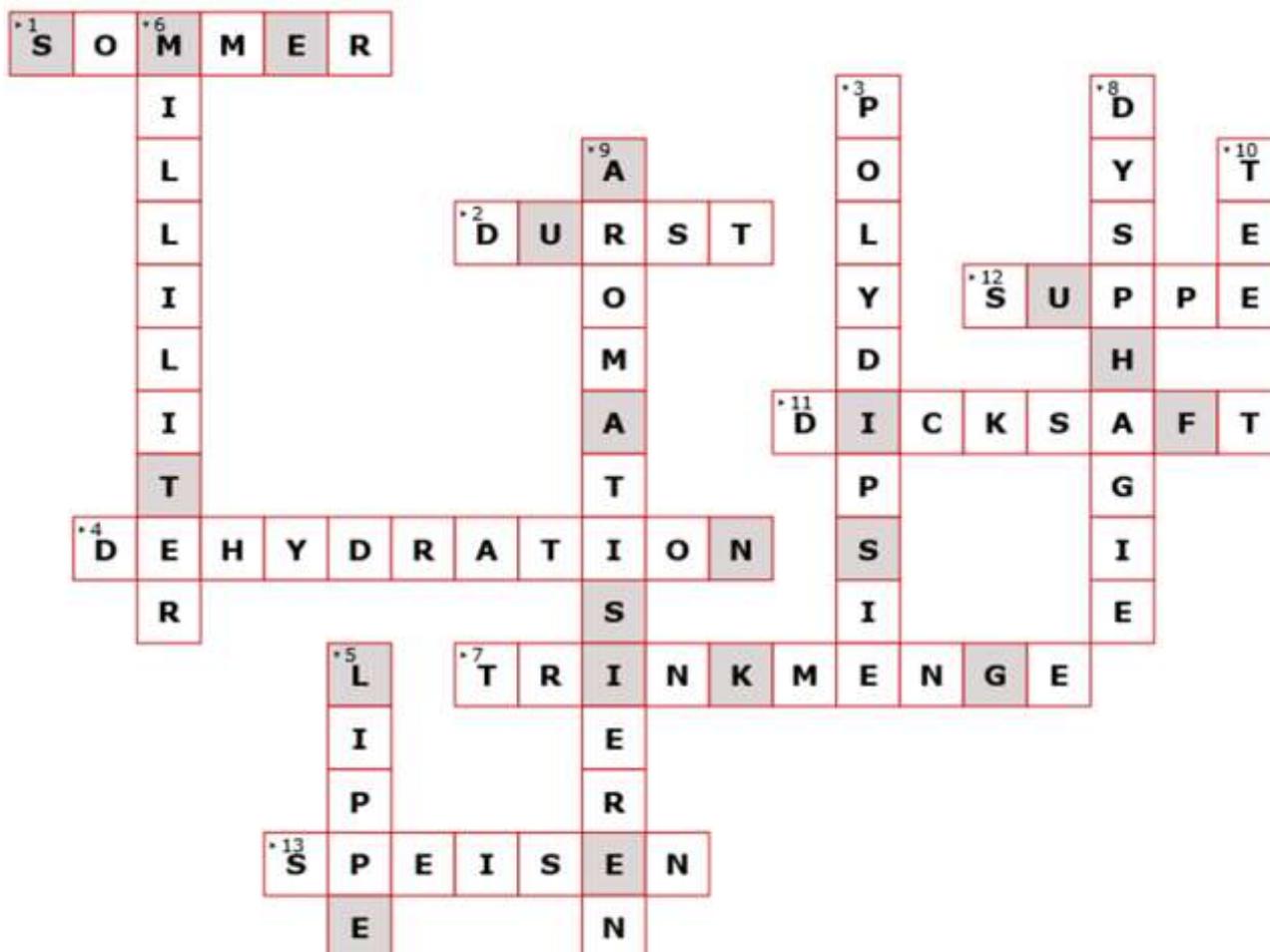
Diringer Helene	88 Jahre
Köck Franz	71 Jahre
Lieb Heide-Marie	80 Jahre
Pretterhofer Hedwig	96 Jahre
Reisenhofer Hedwig	97 Jahre
Schlacher Cäcilia	95 Jahre
Schwarz Theresia	96 Jahre
Starkel Elisabeth	88 Jahre
Weingartmann Rosa	94 Jahre



hospital textil
MEDICAL CARE

4614 Marchtrenk
Albert-Schweitzer-Straße 7
Telefon 072 43 / 52 0 32-0
Fax 072 43 / 52 0 32-20
E-Mail: office@hospital-textil.at
www.hospital-textil.at

Auflösung: Rätsel des Monats



LÖSUNG:

F L U E S S I G K E I T S A U F N A H M E

Volkshilfe Steiermark
Seniorenzentrum Weiz

Waldsiedlung 2-6, 8160 Weiz
T: 03172 44888,

F: 03172 44888-24
E: haus-weiz@stmk.volkshilfe.at

■ www.stmk.volkshilfe.at

volkshilfe.